Segensfeier für die 4.Klassen

Rahmen und Ort der Feier: Wenn es möglich ist, wird diese Segensfeier in der Schule abgehalten. Auch die Eltern sind dazu eingeladen. Die Symbole Weg und Haus stehen im Mittelpunkt der Feier.

Material: großer leerer Karton, Kerze, Ball, Klassenfoto, Werkstück, Schulbuch, Fußspuren, Plakatstift

* Begrüßung

Die Kinder sitzen im Stuhlkreis, dahinter sitzen die Eltern.

Wir feiern heute den Abschluss eurer Schulzeit in der Volksschule. Neue Wege gehen, das Gewohnte verlassen, das bedeutet Überwindung, das kann auch Angst und Unsicherheit bedeuten. Nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern. Deshalb ist es schön, wenn diese Feier heute gemeinsam mit den Eltern begangen wird. In dieser Feier wollen wir alles, was uns bewegt – Dankbarkeit, Freude, Unsicherheit, das Neue ... - hineinlegen und Gott um seinen Segen für euer Weitergehen bitten.

* Kreuzzeichen und Lied (z.B. Ich bin ein Ton in Gottes Melodie)

Wir beginnen diese Feier im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

* Rückblick – Symbol Haus

In der Mitte steht ein großer Karton mit Fenstern und einer Aufschrift. Was steht darauf? Volksschule N. Das Gebäude ist euch mittlerweile sehr vertraut. Das war nicht immer so. Schauen wir zurück auf den ersten Schultag, als ihr als Erstklässler in das neue Schulgebäude gekommen seid. Wer hat noch Erinnerungen daran, wie ihr euch am Anfang eurer Volksschulzeit gefühlt habt, was ihr euch gedacht habt? Welche Erlebnisse, sind euch noch gut in Erinnerung? Was hat große Freude gemacht?

Gab es auch Schwieriges? Streit, Misserfolg, Anstrengung, schlechte Tage, ...

Alles Erlebte wird von der Lehrperson auf den Karton geschrieben. (Auch die Eltern dürfen ihre Erinnerungen teilen).

* Symbole im Haus:

5 Kinder werden gebeten ein Symbol aus dem Haus zu holen und die Erklärung des Symbols vorzulesen. Wir blicken heute zurück auf unsere Zeit in der Volksschule: **Ball:** Der Ball steht für den Spaß, die Freude, die lustigen Erlebnisse, die Pausen und Ausflüge.

Kerze: Die Kerze steht für das gemeinsame Feiern von Gottesdiensten, von Geburtstagen und besonderen Festen wie Erntedank oder unsere Erstkommunion.

Klassenfoto: Das Klassenfoto steht für unsere Gemeinschaft, dafür dass wir versucht haben einander zu verstehen, zu unterstützen, füreinander da zu sein und nach einem Streit sich wieder zu vertragen.

Bastelarbeit: Diese Bastelarbeit zeigt, wie kreativ wir waren, dass wir Fertigkeiten entwickelt haben und gestalterisch tätig waren.

Schulbuch: Das Schulbuch steht für das Lernen, die Hausübungen, die Tests. Wir haben viel Zeit und Energie für die Schule gebraucht. Die Eltern, die Lehrpersonen haben uns dabei unterstützt.

* Gebet

Gott, wir danken dir für viele positive Erlebnisse, für die wertvolle Zeit in der Volksschule und für unsere Gemeinschaft. Alles, was schwierig und fordernd war und alles, was gelungen ist, legen wir dir hin. Du Gott, bist in allem bei uns - deine Liebe begleitet uns. AMEN

Lied: Mit dir geh ich alle meine Wege

Während des Liedes werden Fußspuren aufgelegt. Auf jeder Fußspur stehen ein Segenstext und der Name eines Kindes.

* Biblische Erzählung:

Ihr seht die Fußspuren, die aufgelegt wurden. Sie zeigen, dass ein neuer Weg beginnt. Leben heißt unterwegs zu sein – unterwegs mit Menschen – unterwegs mit Gott. Wir hören jetzt eine Erzählung aus der Bibel, die euch schon vertraut ist. Heute passt sie besonders zu eurer Situation.

Vor langer Zeit lebte in der Stadt Haran ein Mann, der hieß Abraham. Er war sehr reich. Er hatte viele Schafe, auch Ziegen, Kühe und Kamele, dazu viele Knechte, die für die Tiere sorgten. Abraham hatte es gut. Es fehlte ihm an nichts. Er hatte genug zu essen und auch genug Gras für all seine Tiere. Nur eines fehlte Abraham: Er und seine Frau Sara hatten kein Kind. Eines Tages sprach Gott: "Geh, Abraham! Geh weg von hier! Zieh in ein anderes Land, das ich dir zeigen werde! Dort will ich ein großes Volk aus dir machen. Ich will dich reich beschenken. Ich will dich segnen. Und durch dich sollen alle gesegnet werden, alle Menschen auf dieser Erde."

Abraham hörte auf Gott, er nahm Abschied von seinen Verwandten und brach von Haran auf, wie Gott gesagt hatte. Sara, seine Frau begleitete ihn, dazu alle Knechte mit Kühen, Kamelen, Ziegen und Schafen.

Die lange, beschwerliche Reise führte durch heiße Wüsten und über kahle Berge. Er kam nur langsam voran. Er wusste nicht, wohin ihn der Weg führte. So zog er weiter und wartete, bis Gott ihm das Land zeigte, das er suchte. Abraham vertraute Gott. Abraham glaubte Gott.

* Reflexionsfragen:

Wie ging es Abraham vermutlich, als er von Gott hörte er soll in ein fremdes Land gehen?

Was hat ihm geholfen?

Wie geht es euch, wenn ihr daran denkt, dass im Herbst eine neue Zeit in einer neuen Schule beginnt?

Was oder wer hilft euch?

* Fürbitten der Eltern

Wir dürfen Gott bitten, dass er eure Wege begleitet. 5 Eltern sprechen dazu die Fürbitten:

- 1. Guter Gott, begleite unsere Kinder in den neuen Lebensabschnitt, dass der Übergang von der Volksschule in die nächste Schule gut gelingt.
- 2. Guter Gott, lass unsere Kinder in den neuen Schulen in eine gute Gemeinschaft hineinwachsen, in der sie neue Freunde finden.
- 3. Guter Gott, stärke unsere Kinder, wenn Schwieriges auf sie zukommt.
- 4. Guter Gott, führe unsere Kinder auf ihrem neuen Schulweg, dass sie jeden Tag wieder sicher nachhause kommen.
- 5. Guter Gott, gib uns Eltern Geduld und Liebe für unsere Kinder.

* Vater unser gemeinsam singen

* Einzelsegen

Jedes Kind kommt nacheinander heraus und ein Segen wird über jede:n einzelnen gesprochen. Während dessen kann leise Musik gespielt werden.

Gott segne dich, (N). Er begleite dich auf deinem Weg. Er sei bei dir, wenn du in die neue Schule kommst, er gebe dir seinen Frieden und seine Kraft, für alles, was vor dir liegt. Amen.

* Fußspuren:

Jedes Kind bekommt eine personalisierte Fußspur (foliert) mit Segenstext.

* Lied: Mögen Engel dich begleiten



Gott segne dich, bei allem, was du du tust!

Er begleite
deinen Weg
und führe
dich immer
sicher
nach Hause!



Seine Liebe und Wärme umhülle dich!

> Gottes Licht erhelle deinen Weg!